

Bezugs-Preis

In der Hauptredaktion oder durch Postämter...

Die Nummer kostet auf allen Postämtern...

Verkaufsstellen und Expeditionen...

Abend-Ausgabe.

Leipziger Tageblatt und Handelszeitung.

Amtsblatt des Königl. Land- und des Königl. Amtsgerichtes Leipzig...

Anzeigen-Preis die 6spaltige Petitzeile 25...

Kunstabrechnung für Anzeigen...

Anzeigen sind stets an die Expedition zu richten...

Nr. 434.

Sonnabend 26. August 1905.

99. Jahrgang.

Das Wichtigste vom Tage.

Die Verfassung des Reiches der Deutschen...

Dampfer „Eleonore Boerman“ mit den Abgeordneten...

Ein Weichensteller vom Bahnhof Spremberg...

Der ungarische Ministerpräsident...

Das „Welt Journal“ meldet aus London...

Nach einer römischen Depesche beabsichtigt der Papst...

Die norwegischen Delegierten für die Verhandlungen...

In dem Postamtlichen Fabrikanten in Vobitz...

Das russische Finanzministerium gibt bekannt...

Am Bord der vom Millionenbetruganten...

Der Korrespondent des „Daily Telegraph“ in Portsmouth...

Mittelstandsvereinigung und Privatangestellte.

Es wird uns geschrieben: Die „Deutsche Mittelstandsvereinigung“...

unter ihr Banner zu sammeln. Der Begriff „Mittelstand“...

Der eine grundlegende Gegensatz ist ein sozialer: Die Angehörigen...

Der zweite Hauptgegensatz ist ein wirtschaftlicher: Der alte Mittelstand...

oder kaufmännischen Betriebes ist Vorbedingung für eine angemessene...

Dr. Heinz Potthoff, M. d. R.

Der Aufstand in Südwestafrika.

Ueber die nächste militärische Zukunft des Oberkommandierenden...

Der Rücktritt Leutwains.

Die „Hamb. Nachr.“ erhalten aus Berlin eine anscheinend inspirierte Mitteilung...

und Instruktionen gehalten, die vor seiner Abreise getroffen...

Der russisch-japanische Krieg.

Die Konferenz. Der Präsident Roosevelt hat sich vorgestern einer abseits vom Friedensgespräch...

Seuilleton.

Ein Teufel im Nonnenkleider. Erzählung von G. C. Philips. Erstes Kapitel. Ich bin siebenundzwanzig Jahre...

Atelier, die du imstande sein wirst zu verkaufen, werden die Leppische und das Kabinett...

suchung widerstehen können, die jeden jungen Künstler befällt, der die Mittel besitzt...

lagen; ich wünsche, daß Sie mir genau das sagen, was Sie denken.

Sachalin ist ein Ultimatum. Von den französischen Besitzern in Washington und Petersburg...

Politische Tagesschau.

Leipzig, 26. August.

Das Vaterland und die „Freiende Kirche“. Von den französischen Besitzern in Washington...

Deutsches Reich.

Leipzig, 26. August.

\* Zu den Landtagswahlen. Von den französischen Besitzern in Washington...

\* Lohnfragen in der Färberei- und Webereibranche. In Greiz haben die Färbereiarbeiter in ihrer letzten Versammlung...

\* Die Reichsfinanzreform beschäftigt außerdem die Röhre und Heber: Vermutungen und Antispezulationen, die wohl meistens nur den Zweck haben, eine offizielle Richtschnur...

Berlin, 26. August.

\* Heber Kriegensprüche schreibt die „Katli. Korresp.“: „Jedemal, wenn die beschämten Sonne die Wälder an den Blumen zu färben beginnt, lassen sie sich einige mittels...

schüteln. In seinem Eifer, einen Vorprung vor den übrigen zu gewinnen...

\* Kultusminister und Herr. Auf dem diesjährigen Erntedankfest des Dresdener Corps Borussia...

\* Der Verdingungsaufruf. Wie sich nachträglich herausstellte, mocht dem den allgemeinen Verdingungsaufruf verwendenden Beauftragten der Kölner Wandwerks- und Gewerbetages...

\* Oberfeld, 25. August. Die Stadtverordneten haben einstimmig beschlossen, die dringende Bitte an den Reichsanwalt...

\* Flotte. Von der statistischen Station sind jetzt, nachdem „Lettis“ und der vorübergehende auch der Sabiner geleitete „Seeadler“...

Husland.

\* Generalinspektor Wagner. Wie aus Wien gemeldet wird, soll Generalinspektor Wagner nach dem diesjährigen...

\* Die ungarischen Reuehaken. Nach einer Weitermeldung schreibt der „Lissa“ zu dem in dem letzten Hefenheft...

Belgien.

\* Die „Belgische Antwerpen durch deutsche Truppen“. Aus Brüssel wird mitgeteilt: Der frühere Ministerpräsident Becquaert...

\* Langis, 25. August. Zur silbernen Hochzeit des Kaiserpaars wird die Provinz Westpreußen, nach einer Vorkriegsmeldung...

malten und ein gut Teil schlechter daran waren, als ich selbst.

Der Zufall war dieser. Jemand lieb mit eine Novelle, ich vergesse, wie sie hieß, aber es war die Geschichte eines Abenteuerers...

So kam mir der Gedanke, mich selbst für einen Mann von bedeutenden Mitteln auszugeben. Man muß berücksichtigen, daß ich mich in der sorglosesten Gemütsverfassung...

Das Unbehagliche des Blanes ichredte mich nicht ab — es läßt sogar eine lebhafte Anziehungskraft auf mich aus. Das Gewürz der Aufregung, das er verstrahlte, war gerade das Reizmittel, das ich brauchte...

Ich arrangierte den Verkauf meiner Sobelligkeiten, und ehe noch die Auktion stattfand, ging ich zu einem ersten Schneider...

und ehe noch die Auktion stattfand, ging ich zu einem ersten Schneider und bestellte verschiedene, tadelloser moderne Anzüge. Ein Strumpfbändler, ein Gutmacher, ein Schuhgeschäft...

„Ich habe die Absicht, deinen Rat zu befolgen“, sagte ich. „Ich beabsichtige, eine reiche Frau zu heiraten.“ Er sagte ein wenig und lachte dann laut heraus.

„Du siehst gut aus“, bemerkte er, mich von neuem kritisch betrachtend. „Ich sollte meinen, daß deine Auswüchse die besten sind, und doch siehst du mich nichtsdestoweniger in Eristaunen.“

„In Eristaunen — und wie?“ „Du behandelst die Angelegenheit mit einem sangfroid, das ich bisher nicht an dir bemerkt habe. Ich billige das, bien entendu — ich habe keine Strupeln! — aber du hast, wie ich immer gefunden habe, die Gabe, bei den trivialsten Anlässen dein Gemüts mit einer Be-

herlichkeit, die manchmal etwas ermüdend war, in den Vordergrund zu schieben. Und doch ermüdet dich das, was der reinste Schwindel ist, leichten Herzens mit größter Seelenruhe.“

Das war wahr. Ich staunte über mich selbst und fand keine passende Antwort. „Aber“, fuhr er fort, „laß mich mehr hören. Wie willst du zu Werke gehen?“

„Ich weiß nicht“, sagte ich. „Du bist mein Mentor, wozu würdest du raten?“ „Nun, natürlich solltest du“, sagte er, „im besten Götzel absteigen. Das hättest du übrigens auch wohl vor?“

„Ja“, sagte ich, „ich hatte die Absicht.“ „Und wenn du siehst, daß das Terrain gut ist, solltest du möglichst viel Kaufmann machen. Das wird die allgemeine Aufmerksamkeit auf dich lenken.“

„Mein Kapital ist nicht bedeutend“, erinnerte ich ihn, „ich muß mich bis zu einem gewissen Grade einschränken.“ „Nichts von der Art — das würde der fatalste Irrtum sein. Je weniger Zeit dein Kapital dir zur Verfügung stellt, desto mehr mußt du sie ausnützen. Ich für mein Teil glaube, du solltest lieber Trouville wählen, aber gehe immerhin nach Dieppe, wenn du denkst.“

auf dem linken Ufer in einer schmutzigen Straße im fünften Stock wohnt. Er wird sich freuen, dich bei sich zu sehen. Gib deinem Kutfahrer die Adresse, wenn du eines Tages allein ausfährst.“

Es lag ein Schimmer von Ernst in der Echerzhaftigkeit seines Lächels, der an mein innerstes Gefühl appellierte, und ekende Schürken, wie wir waren, drückte ich ihm die Hand, was er kräftig erwiderte, mit der Andeutung eines Haars Geldes. Ja, noch mehr, ich bot ihm, am folgenden Abend mit mir bei Ledogen zu dinnieren, um mir den voyage zu wünschen.

„Brauche ich zu sagen, daß meine Einladung angenommen wurde? Obwohl ich es nicht hätte feststellen können, würde ich tausend Franken geweiht haben, daß Baroche am nächsten Tage auf ein Dejeuner vergichtete, um dem Renü, das ich ihm bieten würde, mehr Gerechtigkeit widerfahren lassen zu können, ein Menü, das natürlich auch den Saumon à la saone verte einschloß, ohne den ein Diner bei Ledogen unvollständig gemein wäre.“

Es war ein entscheidender Abend. Meine Vorbereitungen waren sämtlich getroffen; mein Geld war von der Bank abgehoben und nebst großhundert Francs — der Betrag, den der Verkauf meiner Möbel ergeben hatte — wohlgeborgen in meiner Brieftasche. Meine Wulke klopfen vor Frohlocken, und ich sah dem nächsten Tage mit einer Aufregung entgegen, die ich nicht länger zu verbergen suchte. Daß es ein Betrag war, den ich zu verüben im Begriff stand, kam mir kaum in den Sinn; es erschien mir meistens als ein wohlhabendes Abenteuer, und wenn ich bei mir etwas, daß meine Erbin am Ende müßig und schön und in allem ein reigender Kamerad sein könnte, dann war das einzige, was meine völlige Zufriedenheit beeinträchtigte, die Ungeduld, erst fort zu sein.

(Fortsetzung folgt in der Sonntag-Kammer.)

ist auf acht Jahre beschränkt. Jedes Mitglied hat nur eine Stimme, und die Mehrheit entscheidet. Neben dem Vorsitzenden und dem Schriftführer...

Frankreich.

Minister bei der Rückkehr vom Kaiser. Auf dem Kaiserhof wird gemeldet, daß der Kaiser...

Der Kaiser nach Mailand. Unter einem neuen deutsch-französischen Bündnis wird die deutsche Regierung...

Großbritannien.

Deinrich Heine, die Engländer und die deutsche Nation. Was macht auf einen Brief aufmerksam, den Heine...

Rußland.

Amfisches zu der Revolte in den Ostseeprovinzen. Eine unangenehme Kunde, die Petersburger Zeitung...

Reichsverbandung gegen Kullomö. Ein von seinen Leitenden Petersburger Telegramm meldet: Heute...

Die Petersburger Polizei. Wie aus Petersburg weiter gemeldet wird, verhalten die Polizei...

Türkei.

In Ungnade. Die türk. Regierung hat die russische Konsulatskassette...

Paris und Genoffen wegen des Demoralisations der Gesamt...

Amerika.

Der westindische Bund mit Kanada. Die Times weisen, wie nicht anders zu erwarten war, den Gedanken...

Japan.

Eine Reise des Kaisers nach Europa? Der Kaiser war am 2. Juli in Tokio, nach unrichtiger nach der Heimkehr...

Aus Sachsens Umgebung.

Dalle a. S., 25. August. (Vg. den Stadtberichtsbeirathen.) In einer gestern abend abgehaltenen...

Leipziger Bühnen.

Table with columns: Theater, Spielplan vom 27. August bis mit 3. September 1905, and days of the week (Sonntag, Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag, Sonnabend, Sonntag).

Auswärtige Bühnen.

Table with columns: Theater, Spielplan vom 27. August bis mit 3. September 1905, and days of the week.

Leipziger Vereinswesen.

Leipziger Arbeitervereinswesen. In der letzten Sitzung des Leipziger Arbeitervereins...

Bäder, Sommerfrischen und Reisen.

Wiesbaden. Der Verlauf der Saison ist auch in diesem Jahre ein sehr günstiger...

Letzte Depeschen und Fernsprechnachrichten.

Reise des Kaisers nach der Wartburg. Am 25. August. Der Kaiser, die Kaiserin, Prinzessin Viktoria Luise...

Brandunglück.

od. Radek, 25. August. (Eigene Meldung.) Dem Wäffler...

Stechbrief gegen einen Reichstagsabgeordneten.

Greußen, 25. August. (Eigene Meldung.) Gegen den Reichstagsabgeordneten Kullerli...

Verhaftung eines dänischen Anarchisten.

Kopenhagen, 25. August. Der Redakteur Rossmussen...

Frankfurt a. M., 25. August. (Eigene Meldung.)

Das Belinden der erkrankten Großherzogin von Hessen-Darmstadt...

Berlin, 25. März. Die Arbeiter in den Werkschulen...

von Berlin und London, etwa 3000 bis 6000 an Zahl, waren...

Verantwortliche Redakteur: Adolf Schick.

Verantwortliche Redakteur: Adolf Schick. Für die Druckerei...

Die vorliegende Nummer umfasst 8 Seiten.



Reisepost.

In Dresden wird morgen auf der Seldner Bahn der letzte Sonntag dieses Jahres abgefahren, an dem zum ersten Mal wieder der öffentliche Reiseverkehr in Betrieb sein wird. Alle Reisenden nach und von Dresden sind zu dem Ende zu dem Hauptbahnhof zu gehen. Der Preis von Dresden nach Leipzig beträgt 1.000 M. ...

leach sie durch die Luft. Sie wählte sich dort Schweinefleisch zu verschaffen und beschaffte damit ein Mittel auf die Tiere auszuüben. Sie fand aber die Wohnung leer. Als die Wächterin nach Hause zurückkam, traf sie die Leiche ihres Mannes in der Küche. ...

Vermischtes.

— Zum Spremberger Eisenbahnunfall. Man schreibt uns aus Rottbus: Wie aus zuverlässiger Quelle verlautet, sind auf Grund der Ergebnisse einer von der Eisenbahnbehörde veranlassenen dienstlichen Untersuchung ein Weichensteller von Bahnhof Spremberg und ein Streckenwärter von der Station Schleife verhaftet worden. ...

— Eine unglückliche Verheiratung. Man schreibt uns aus Hannover. Wegen eines Verheirateten, das nach § 175 des Strafgesetzbuches mit Strafe bedroht ist, war der einjährige Freiwillige Sebald von der 11. Kompanie des Infanterie-Regiments Nr. 74 hier verhaftet. ...

— Verhaftung zweier Offiziere und Volontär. Aus Belgrad wird berichtet: Hier kam es gestern zu einer großen Schlägerei zwischen zwei Offizieren, die in Begleitung eines Wächters ein Restaurant verließen und einem Weinbarren. Die Offiziere machten von ihrem Säbel Gebrauch und verletzten den Weinbarren schwer. ...

— Heber des Wandernotfalls bei Vahrdern wird folgende offizielle Mitteilung gegeben: Bei einer Anzeige des maritimen Wagens gegen beständige Dragoener kamen beiderseits wegen spätem Patentes einige Leute, ferner der Kommandeur des 23. Dragoener-Regiments und der Brigadeführer zu Fall. ...

— Verurteilung eines Verbrechens. Aus Lübeck wird mitgeteilt: Ein unglückliches Verbrechen wurde die Woche hier berichtet und nur durch einen Zufall verhindert. Beim Anbruch der Nacht lagen Angehörige des Reichsanzeigers neben dem in den Bekleidungs- und Schuhwarenhandel führenden Geschäftsgang, die sich bei ihrem Gehen einig über den Kauf eines Mantels unterhalten. ...

— Der Königin Elisabeth-Preis zu Weitz erfüllt in letzter Stunde eine wunderbare der köstlichen Situation. ...

— Kraftfahrwesen. Die Automobil-Wagen von Dresden erwidelt sich immer mehr in einem außerordentlichen Verfall. ...

— Fußballsport. „Borussia“ gegen „Kormira“. Morgen Sonntag haben sich auf dem Fußballplatz beim Reichsstadion die beiden Mannschaften des Reichsanzeigers „Borussia“ und „Kormira“ gegenüber. ...

— Lawn Tennis. Das Lawn Tennis-Turnier des Leipziger Ballspiel-Clubs nimmt am Sonntag, den 27. August, sein 7. Jahr. ...

— Neuestes. Die Veterinär-Winglumpen. In Petersburg können die Veterinär-Winglumpen zwischen Deutschland und dem Reichshaus der Eisenbahn zum Transport der Pferde überführt werden. ...

— Gerichtssaal. Die Nacht der Eltern. Was Halle a. S. schreibt uns unter Zitat des Reichsanzeigers unter dem 25. d. M.: Die Provinzialen Vertheilung, die ihre Tätigkeit seit in Leipzig, ist in Halle bei, ...

— Neuestes. Zur Verhütung des Millionenbetrugens. Wie aus Bahia gemeldet wird, hat die dortige Polizei an dem dortigen Nacht „Catarina“ etwa 600 000 Frez. beschlagnahmt. ...

— Neuestes. Die Nacht der Eltern. Was Halle a. S. schreibt uns unter Zitat des Reichsanzeigers unter dem 25. d. M.: Die Provinzialen Vertheilung, die ihre Tätigkeit seit in Leipzig, ist in Halle bei, ...

— Neuestes. Zur Verhütung des Millionenbetrugens. Wie aus Bahia gemeldet wird, hat die dortige Polizei an dem dortigen Nacht „Catarina“ etwa 600 000 Frez. beschlagnahmt. ...

— Neuestes. Die Nacht der Eltern. Was Halle a. S. schreibt uns unter Zitat des Reichsanzeigers unter dem 25. d. M.: Die Provinzialen Vertheilung, die ihre Tätigkeit seit in Leipzig, ist in Halle bei, ...

— Neuestes. Zur Verhütung des Millionenbetrugens. Wie aus Bahia gemeldet wird, hat die dortige Polizei an dem dortigen Nacht „Catarina“ etwa 600 000 Frez. beschlagnahmt. ...

saale. Er schwärmte für Theresens Bruder Romain Darrignac, der, wie erinnerlich sein dürfte, bei seiner Vernehmung von seiner brasilianisch-argentinischen Spekulation ein langes und breites erzählte. Die raffinierte Art, in der die Hunderte durch ihre immer höhergehenden Forderungen sich jahrelang vor Entdeckung schützten, hatte auf Galley tiefen Eindruck gemacht, und als die Stunde der Rache für ihn schlug, brannete er nach dem von Darrignac so gepriesenen Südamerika durch. ...

Witterungsbericht vom Brocken am 26. August. Bei andauernd gleichmäßigem Barometerstande haben wir uns, nachdem es am Mittwoch nachmittag auf dem Brocken wieder aufgeföhrt war, vertieft die gemäßigten Wetter zu erwarten gehabt. ...

Fremdenliste. Abend-Ausgabe des „Leipziger Tageblattes“ vom 26. August 1905. ...

- Arnold, H. R. Hdt., Amsterdam, Hotel Central. ...
Karl, H. R. Hdt., Berlin, Hotel Central. ...
Karl, H. R. Hdt., Berlin, Hotel Central. ...

Karl Tändler & Co., Leipzig, Peterstr. 1. Spezialgeschäft für Leinen- und Baumwollenwaren. Alle Art Wäsche, Braut- und Erstlings-Ausstattungen, Tricotagen (System Prof. Dr. Jaeger).

ERNST HERTEL & CO Leipzig-L. Dampfmaschinen, Luftkompressoren, Pumpen.

KOCHIE- und VORRAT. Wegen Geschäftsverlegung (ab Sept. 05 Peterstraße 18) Ausverkauf Brillant-, Gold- u. Silberwaren, mit Norm. Richter jr. 20% Gold-, Silberschmied.

Weck's Apparate. Vollständige Küchen-Einrichtungen mit oder ohne Küchenschrank, billige Zusammenstellung bei Richard Schnabel, Wintergärtenstraße 15.

Wein-Handlung mit Weinstuben H. Ermann, Grassistrasse 14, Ecke Mozartstrasse. ...

Einziges Vermietung in best. ruh. Gesellsch. 1 oder 2 Zimmern. ...

Familien-Nachrichten. Verlobt: Herr Bruno Richter in Leipzig mit Fräulein ...

Verlobt: Herr Dr. jur. Krüger in Leipzig mit Fräulein ...

Verlobt: Herr Dr. jur. Krüger in Leipzig mit Fräulein ...

Verlobt: Herr Dr. jur. Krüger in Leipzig mit Fräulein ...





Letzte Nachrichten.

In Berlin, 26. August. (Eigene Drahtmeldung.)

Die Gerichte über den Abbruch der Friedensverhandlungen... Die Berliner Börse... Die Berliner Börse...

An der heutigen Londoner Börse wurden die Friedensverhandlungen... Die Berliner Börse...

Die Berliner Börse... Die Berliner Börse... Die Berliner Börse...

Die Berliner Börse... Die Berliner Börse... Die Berliner Börse...

Die Berliner Börse... Die Berliner Börse... Die Berliner Börse...

Die Berliner Börse... Die Berliner Börse... Die Berliner Börse...

Die Berliner Börse... Die Berliner Börse... Die Berliner Börse...

Die Berliner Börse... Die Berliner Börse... Die Berliner Börse...

Die Berliner Börse... Die Berliner Börse... Die Berliner Börse...

Kurs- und Marktberichte.

Wien, 26. August. (Schlusskurs.)... Kurs- und Marktberichte...

London, 26. August. (Schlusskurs.)... Kurs- und Marktberichte...

London, 26. August. (Schlusskurs.)... Kurs- und Marktberichte...

London, 26. August. (Schlusskurs.)... Kurs- und Marktberichte...

London, 26. August. (Schlusskurs.)... Kurs- und Marktberichte...

Leipziger Produktenbörse.

Leipzig, 26. August. Roggenfliegelpreis... Leipziger Produktenbörse...

Leipzig, 26. August. (Schlusskurs.)... Leipziger Produktenbörse...

Leipzig, 26. August. (Schlusskurs.)... Leipziger Produktenbörse...

Leipzig, 26. August. (Schlusskurs.)... Leipziger Produktenbörse...

Leipzig, 26. August. (Schlusskurs.)... Leipziger Produktenbörse...

Leipziger Produktenbörse.

Leipzig, 26. August. (Schlusskurs.)... Leipziger Produktenbörse...

Leipzig, 26. August. (Schlusskurs.)... Leipziger Produktenbörse...

Leipzig, 26. August. (Schlusskurs.)... Leipziger Produktenbörse...

Leipzig, 26. August. (Schlusskurs.)... Leipziger Produktenbörse...

Leipzig, 26. August. (Schlusskurs.)... Leipziger Produktenbörse...

Meyer & Co., Bankgeschäft, Leipzig. Text describing bank services.

Hermann Schüler, Bochum. Bankgeschäft. Text describing bank services.

Besondere Abteilung für den An- und Verkauf von Aktien. Text describing stock services.

Schiffahrt. Text describing shipping services.

Centrale: Brühl 75/77 und Goethestr. 9.
Abtheilung Becker & Co., Mainstr. 2.
Zweigstellen: Dresden, Chemnitz, Altenburg, Bautzen, Gera, Greiz, Oschitz, Zittau, Grimma, Markranstädt.

Allgemeine Deutsche Credit-Anstalt.

Aktienkapital: 80 Millionen, Reserven: ca. 25 Millionen.
Vermittlung aller bankgeschäftlichen Transactionen.

Depositen-
kassen:

Leipzig: Zeltner Strasse 34.
Leipzig-Gohlis: Anstatter Hallische Str. 61.
Leipzig-Lindenau: Carl Heine-Strasse 54.
Leipzig-Lindenau: Markt 18.
Leipzig-Neustadt: Eisenbahnstrasse 75.
Leipzig-Neuditteln: Dresdner Strasse 25.

Leipziger Kurse vom 26. August.

Table of stock and bond prices for Leipzig, August 26, 1905. Includes sections for Deutsche Fonds, Hypothekendarlehen, Deutsche Klein- und Strassenbahnaktien, Industrieaktien, and various international stocks.

Berliner Kurse vom 26. August.

Table of stock and bond prices for Berlin, August 26, 1905. Includes sections for Deutsche Fonds, Hypothekendarlehen, Deutsche Klein- und Strassenbahnaktien, Industrieaktien, and various international stocks.

Credit- & Spar-Bank, Schillerstr. 6.

empfiehlt die Benutzung aller in das Bankfach einschlagenden Geschäfte. An- und Verkauf von Wertpapieren
für alle Börsen. Contocorrent-Verkehr. Diskontierung von Wechseln. Kautionsstellen für Wechsel. An-
nahme von Sparleistungen mit Verzinsung auf 2 1/2%. Verzinsung von Treuhandrechnungen unter eigenem Vorkaufsrecht der Anstalt.

